



Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Spielbetriebs im Volleyball Halle Grundschule Fischerhude

Neben den Verordnungen der Ländern Niedersachsen und Bremen zählen die örtlichen Verordnungen der jeweiligen Verwaltungen. Es handelt sich bei diesem Konzept um Empfehlungen für Vereine auf Grundlage des aktuellen Sachstandes. Bei Änderungen in den Vorgaben und Verordnungen wird das Konzept angepasst.

Dokumentation der Kontaktdaten der Gruppenteilnehmer (Name, Vorname, vollständige Anschrift, Telefonnummer, Erhebungsdatum und Uhrzeit) ist zwingend erforderlich.

1. Sind 50 Personen auf einem räumlich getrennten Hallenteil als Gruppe erlaubt, dann:

- jeweils bis zu 16 beteiligte Mannschaftsmitglieder aus den drei Mannschaften

2. Sind 30 Personen auf einem räumlich getrennten Hallenteil als Gruppe erlaubt, dann:

- Jeweils bis zu 14 beteiligte Mannschaftsmitglieder aus zwei Mannschaften (12 Spieler/innen OL-KK und 14 Spieler/innen Regionalliga)
- 1. Schiedsrichter und 2. Schiedsrichter
- Weitere Personen im Innenraum sind erlaubt und fallen nicht in die 30-Personen-Grenze der (aktiv) Sportausübenden:
 - Linienrichter
 - Schreiber, Schreiberassistent
 - Trainer, Co-Trainer, Physiotherapeut, Arzt

3. Zuschauer

- Bis 20 Zuschauer unter konsequenter Einhaltung von Hygiene und Desinfektionsmaßnahmen mit Dokumentation der Kontaktdaten
- Zuschauer dürfen sich nicht auf der Spielfläche (Spielfeld und Freizone) aufhalten.

4. Spielbetrieb, Freundschaftsspiele, Turniere

- Grundsätzlich sind Spiele zwischen zwei Mannschaften möglich.
- Turniere sind durchführbar unter Einhaltung der Personenregel je Spielfeld.

Ansprechpartner Volleyball: Simone Hanschen, Tel. 0176 – 600 267 18

Hygienebeauftragter TSV F.-Q.: Thorsten Meyer, Tel. 0171 – 318 37 65



Hygienekonzept TSV F.-Q. Volleyball zur Durchführung des Hallenspielbetriebs

1. Grundsätzliches

- Bei Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten, darf die Sporthalle nicht betreten werden.
- Der Gastgeber benennt einen Corona-Beauftragten, der für Fragen zu den Regelungen zur Verfügung steht und dessen Anweisungen Folge geleistet werden muss.
- Per Aushang wird über die Hygieneregulungen in der Sporthalle an allen wichtigen Stellen informiert.

2. Zugang zur Halle, den Umkleiden und den Spielflächen

- Jede Mannschaft hat zu beachten, dass **insgesamt nicht mehr als 17 Personen** mitzubringen sind. (inkl. aktive Spieler, Ersatzbank, Trainerstabs und eigene Zuschauer)
- Jeder Trainer meldet sich beim Gastgeber mit Angabe der erforderlichen Daten jedes einzelnen Mannschaftsmitgliedes beim Gastgeber an.
- Die Wege zu Umkleiden und Spielflächen sind gekennzeichnet und als Einbahnstraße angelegt.
- Zugang zu den Umkleidekabinen ausschließlich durch den Stiefelgang (rechts)
- Jede Mannschaft bekommt eine Umkleidekabine zugewiesen und hat sich dort nur im nötigsten Umfang sowie mit Mund-Nasen-Bedeckung aufzuhalten.
- Sportler sollten möglichst bereits in Sportkleidung in die Halle kommen.
- Umkleiden anschließend frei räumen, keine Kleidung hängen lassen, damit die Umkleiden für nachfolgende Gruppen zur Verfügung stehen. Taschen dürfen in die Halle mitgenommen werden

3. Sanitäranlagen

- Desinfektionsmittel muss in den Sanitäranlagen (Toiletten, Umkleidekabinen) bereit stehen.

4. Bereiche der Sporthalle

a) Spielfläche

- Verschiedene Hallendrittel sind räumlich zu trennen
- Die Spielfläche darf nur von Aktiven entsprechend der aktuell gültigen Personenregel betreten werden

b) Zuschauerbereich

- Zuschauer sind nur mit Mund-Nasen-Bedeckung zulässig und nur mit einem Mindestabstand von 1,5 Metern erlaubt.

5. Speisen und Getränke

Der Verzehr von Speisen und Getränken ist gestattet. Jedoch bitten wir um Selbstverpflegung. Ein Buffet seitens der Heimmannschaft wird nicht angeboten.

6. Regelungen für das Spiel

- Die Seitenwahl soll kontaktlos geschehen.
- Es wird nur mit einem Spielball gespielt, dieser wird vom TSV FQ zur Verfügung gestellt.
- Der Spielball soll vor und nach dem Spiel desinfiziert werden.
- Auf Abklatschen zwischen den Teams ist zu verzichten.